



Lehberg b. Kremsa.

Achter Abschnitt.

In Brest-Litowsk und Wolhynien.

7. Oktober bis 20. Dezember 1916.

Nach dem Abtransport des Regiments aus der Stellung am Nobelfsee folgte eine kurze Ruhezeit, die das I. Bataillon, der Regimentsstab und der Maschinengewehrzug 553 in Snitowo bei Iwanowo, das II. Bataillon in Suchnowitschi und Petrowitschi und das III. Bataillon in Domaschisz verlebten. Am 6. Oktober erfolgte der Befehl zum Verladen.

Als Oberstreserve in Brest-Litowsk.

7. bis 15. Oktober.

Tags darauf fuhr das Regiment, das seinen Unteroffiziers- und Mannschaftsbestand durch einen Ersatz von 199 Mann im August und Oktober ergänzt hatte, über Iwanowo nach Brest-Litowsk, wo es als Oberstreserve in den verlassenen Vierteln der Stadt Unterkunft fand. Da die Quartiere in denkbar schlechtestem Zustande waren, erforderte ihr Ausbau erst einige Zeit. Doch wurde schon am 9. Oktober der innere Dienst, Unterricht und Exerzieren aufge-